

Temex startet 15.000 Meter umfassendes Bohrprogramm auf dem Goldprojekt Timmins

04.07.2008 | [IRW-Press](#)

Toronto, Ontario: Temex Resources Corp. (TSX Venture: TME, Frankfurt: TQ1) "Temex" oder das "Unternehmen") gibt bekannt, dass ein 15.000 m umfassendes Diamantbohrprogramm auf dem Grundstück Whitney Township im erstklassigen Goldgebiet Timmins im Gange ist, wo die bisherige Goldproduktion über 65 Millionen Unzen betrug. Für Explorationen auf dem Grundstück Whitney Township, das mehrere ehemals produzierende Minen enthält, einschließlich Broulan Reef und Hallnor, wurde ein Budget von \$ 2,0 Millionen genehmigt. Die Mine Hallnor zählte zu den hochgradigsten Goldminen des Goldgebietes Timmins. Die historische Produktion belief sich auf über 1,65 Millionen Unzen Gold bei einem durchschnittlichen Gehalt von 0,40 o/t (13,71 g/t).

Highlights:

- Auf dem Grundstück Whitney Township hat ein 15.000 m umfassendes Diamantbohrprogramm begonnen; das vorrangige Ziel ist das Grenzgebiet zur ehemaligen Mine Hallnor.
- Die Bohrungen erproben zurzeit tiefe Ziele westlich der Mine Broulan Reef, wo die Hauptstruktur die viel versprechende Formation Vipond durchschneidet, eine geologische Beschaffenheit im Goldgebiet Timmins, die in den Minen Dome und Hollinger hochgradige Golderze enthält.
- Die Untersuchungsergebnisse eines vor kurzem auf 3.325 m durchgeführten seichten Diamantbohrprogramms, das oberflächennahe Ziele im Gebiet der Mine Broulan Reef erprobte, sind noch ausständig.

Tiefes Bohrprogramm bei der Formation Vipond

Diamantbohrungen auf etwa 2.400 m sind im Gange, um nach Erweiterungen der goldhaltigen Struktur Broulan Reef zu suchen, wo diese bedeutende Struktur die viel versprechenderen tholeiitischen Eisenbasalte der Formation Vipond in der Tiefe und unmittelbar westlich der Minenanlagen von Broulan Reef durchschneidet; dieses Ziel auf dem Grundstück Whitney Township wurde bisher noch nicht erkundet. Die Formation Vipond enthält bedeutende hochgradige Golderze in den produktiven Minen Dome und Hollinger, einige Kilometer weiter südwestlich.

Tiefes Bohrprogramm bei Hallnor

Im vergangenen Jahr führte Temex dreidimensionale Computermodellierungen der geschichteten vulkanischen Adern, Minenanlagen, Strukturen und geologischen Einheiten neben der großflächigen Anomalie Timiskaming innerhalb des Gebietes der Mine Lower Hallnor durch. Diese hochgradig mineralisierten Adersysteme verlaufen vermutlich in Richtung Westen durch die westliche Grenze der ehemaligen Mine Hallnor, wo frühere Bergbautätigkeiten eingestellt wurden, da man nicht im Besitz der angrenzenden Bergbau-Claims war. Es werden Diamantbohrungen auf etwa 13.000 m durchgeführt werden, um in diesem Grenzgebiet nach Erweiterungen der früher abgebauten Adersysteme zu suchen. Die beiden Hauptadersysteme von Lower Hallnor, die bis zur Grenze abgebaut wurden, sind Ader 11 und Ader 19, welche 450.000 Tonnen mit 0,30 o/t Gold bzw. 650.000 Tonnen mit 0,42 o/t Gold produzierten.

Modellierungen durch Temex weisen darauf hin, dass zum Zeitpunkt der Minenschließung im Jahr 1971 andere Adersysteme entweder teilweise abgebaut oder bebohrt wurden, jedoch nicht vollständig erschlossen oder abgebaut wurden. Das Vorkommen bedeutender hochgradiger historischer Bohrabschnitte außerhalb der Minenanlagen von Lower Hallnor weist auf das hervorragende Potenzial für die Errichtung weiterer Ressourcen auf dem Grundstück hin. Diese beinhalten einen äußerst hochgradigen Abschnitt mit einem Gehalt von 40,84 o/t Gold auf 9,5 Fuß und weitere Abschnitte, einschließlich 0,65 o/t Gold auf 15,0 Fuß. Zudem wiesen die vor kurzem durchgeführten Modellierungen darauf hin, dass das System von geschichteten hochgradigen goldhaltigen Adern in der Tiefe offen und nur in Ermangelung von Bohrungen eingeschränkt ist. Historische Bohrungen in der Nähe der untersten Ebenen der Mine Hallnor auf der Ader 20 beschrieben eine historische Ressource (die jedoch nicht den Bestimmungen von National Instrument 43-101 entspricht) von 528.000 Tonnen mit einem Gehalt von 0,29 o/t Gold*, die nach einer Überprüfung aller verfügbarer Dokumente weitgehend unerschlossen bleibt und entlang des Streichens und in der Tiefe

weiterhin offen ist. Bevor die Minenbetriebe stillgelegt wurden, wiesen historische Dokumente darauf hin, dass die Ader 20 hinsichtlich Struktur und stratigraphischer Lage mit der Ader 11 vergleichbar ist. Eine damals durchgeführte statistische Gehaltüberprüfung wies darauf hin, dass die abgebauten Gehalte eigentlich um 50% höher erwartet wurden als jene, die die Bohrungen auf dieser Ader ergaben.

Bohrprogramm bei Broulan Reef

Auf dem Abschnitt Broulan Reef des Grundstücks Whitney Township wurde vor kurzem ein 19 Bohrlöcher (3.325 m) umfassendes seichtes Diamantbohrprogramm abgeschlossen, um nach einer oberflächennahen Goldmineralisierung zu suchen, die entweder mittels Tagebaumethoden oder mittels der bestehenden Untergrundanlagen abgebaut werden könnte. Als Teil dieses Programms wurden in der Nähe der Minenanlage Broulan Reef mehrere Bohrlöcher gebohrt, um nach zusätzlichen "flachen Aderzonen" außerhalb jener Gebiete zu suchen, wo es Berichten zufolge oberhalb von 650 Fuß noch historische Erzreserveblöcke (die nicht den Bestimmungen von National Instrument 43-101 entsprechen) mit insgesamt 311.441 Tonnen bei einem Gehalt von 0,12 o/t Gold* gibt. Diese niedriggradigen flachen Aderzonen wiesen eine äußerst unregelmäßige Goldmineralisierung auf und wurden örtlich abgebaut, ehe die Mine im Jahr 1985 bei Goldwerten von 0,1-0,2 o/t geschlossen wurde. Die Untersuchungsergebnisse dieses letzten Bohrprogramms sind noch ausständig und werden in Kürze verfügbar sein.

* Die hierin angegebenen Ressourcen und Reserven sind historischer Natur und entsprechen nicht den "Standards of Disclosure for Mineral Deposits" von National Instrument 43-101. Zudem führte das Unternehmen keine ausreichenden Arbeiten durch, um die Klassifizierung der Ressource zu bestätigen, weshalb sie nicht als Schätzungen gemäß National Instrument 43-101, die von einer qualifizierten Person überprüft wurden, erachtet werden. Die historischen Schätzungen sind nicht zuverlässig.

Das Grundstück Whitney Township befindet sich im Besitz von Porcupine Gold Mines (ein Jointventure zwischen Goldcorp Inc. und Goldcorp Canada Ltd.). Temex hat die Option auf den Erwerb einer 60%-Beteiligung am gesamten Broulan-Reef-Abschnitt des Grundstücks sowie am Gebiet unterhalb der 1.000-Fuß-Ebene auf dem angrenzenden Grundstück der Mine Hallnor; hierfür muss das Unternehmen innerhalb von vier Jahren Ausgaben in Höhe von \$ 4 Millionen leisten. Temex leistete bislang, vor dem dritten Jahrestag des Abkommens, Ausgaben in Höhe von \$ 2,0 Millionen (Stand: 26. Mai 2008). Das Grundstück Whitney Township stellt für Temex ein wichtiges Aktivum dar. Das Management ist der Ansicht, dass es hier hervorragendes Potenzial für die Identifizierung von Mineralressourcen in und außerhalb der ehemals hochgradigen Minenbetriebe gibt.

Henry Hutteri, P.Geo., ist die qualifizierte Person, die für die Erstellung dieser Pressemitteilung verantwortlich ist. Temex ist ein kapitalkräftiges kanadisches Explorationsunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung seiner Edelmetall-, Diamant-, Nickel- und Uranprojekte in Ontario liegt. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ian Campbell oder Bruce Durham unter 416-862-2246 oder besuchen Sie uns im Internet: www.temexcorp.com. Investoren werden herzlich eingeladen, Temex IR Hub unter <http://www.agoracom.com/ir/Temex> zu besuchen, wo man Antworten auf Fragen erhalten oder einfach nur bereits gepostete Fragen und Antworten anderer Investoren lesen kann. Alternativ dazu können Investoren ihre Fragen auch an <mailto:TME@agoracom.com> senden. Unter dieser Adresse kann man sich auch in die E-Mail-Liste eintragen, um alle zukünftigen Pressemitteilungen und Updates in Echtzeit zu erhalten.

Für den Board of Directors

Ian Campbell,
Präsident & CEO

TSX Venture Exchange hat diese Medienmitteilung nicht geprüft und übernimmt daher keine Verantwortung für ihre Angemessenheit oder Richtigkeit.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/7573--Temex-startet-15.000-Meter-umfassendes-Bohrprogramm-auf-dem-Goldprojekt-Timmins.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).